


Qualifizierungsbild des Qualifizierungsbausteins

 <p>Der Qualifizierungsbaustein wurde im Rahmen des Projektes „QuiB“ erstellt und erprobt unter Mitarbeit folgender Betriebe:</p>	Name und Anschrift des durchführenden Betriebes / Trägers / Anbieters:
<ul style="list-style-type: none">▪ Zoohandlung Gärtner, 60316 Frankfurt am Main	

Bezeichnung des Qualifizierungsbausteins:

Verkauf

Zugrunde liegender Ausbildungsberuf:

Verkäufer/Verkäuferin

Ausbildungsrahmenplan für Verkäufer/Verkäuferin, IHK Frankfurt a. M. gemäß Verordnung vom 01.08.2004

Bezeichnung, Datum der Anerkennung, Fundstelle der Ausbildungsordnung im Bundesgesetzblatt/Bundesanzeiger

Qualifizierungsziel:

Der/Die Jugendliche kennt das Warensortiment des Betriebes, kann Kunden darüber im Laden und auch per Telefon und Fax informieren und beraten, sowie verkaufsbezogene Geschäftsvorgänge rechnerisch bearbeiten.

Allgemeine, übergreifende Beschreibung der zu erwerbenden Qualifikationen und ausgeübten Tätigkeiten

Dauer der Vermittlung:

240 Stunden

Angabe der Dauer in Zeitstunden bzw. Wochen mit Wochenstundenangabe

Zu vermittelnde Tätigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse

Zu vermittelnde Tätigkeiten	Zuordnung zu den Fertigkeiten und Kenntnissen des Ausbildungsrahmenplans
1. Umweltschutz Der/Die Jugendliche <ul style="list-style-type: none"> kann mögliche Umweltbelastungen durch den Betrieb erklären. kann die für den Betrieb geltenden Regelungen des Umweltschutzes benennen. kann Abfälle einer umweltschonenden Entsorgung zuführen. 	§8 Abs. 1 Nr. 1.6 a) mögliche Umweltbelastungen durch den Ausbildungsbetrieb und seinen Beitrag zum Umweltschutz an Beispielen erklären b) für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden d) Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen
2. Informations- und Kommunikationssysteme Der/Die Jugendliche <ul style="list-style-type: none"> kennt die hausinterne Telefonanlage und kann sie eigenständig bedienen. kann eingehende Gespräche entgegennehmen, weiterleiten und verwertbare Gesprächsnotizen anfertigen. kann das Faxgerät bedienen. 	§8 Abs. 1 Nr. 2.1 a) Informations- und Kommunikationssysteme des Ausbildungsbetriebes nutzen
3. Warensortiment kennen und überwachen Der/Die Jugendliche <ul style="list-style-type: none"> kann Kunden über die Warenbereiche, Tiere, Zubehör, Pflege und Ernährungsangebot informieren. kann Warenkennzeichnungen für die Information von Kunden nutzen. kann den Warenbestand erfassen. kann, unter Mithilfe, Belege des Wareneingangs, der Warenlagerung und des Verkaufs prüfen. 	§8 Abs. 1 Nr. 3 b) Kunden über die Warenbereiche im Ausbildungsbetrieb informieren f) Warenkennzeichnungen berücksichtigen und für die Informationen von Kunden nutzen
4. Umgang mit Kunden Der/Die Jugendliche <ul style="list-style-type: none"> kann die Aufgaben und Anforderungen einer erfolgreichen Verkaufstätigkeit darstellen. kann Kunden, teilweise unter Mithilfe, beraten und bedienen. kann durch sein Verhalten zur Kundenzufriedenheit beitragen. kann über Ergänzungs-, Ersatz- und Zusatzartikel informieren und diese anbieten. 	§8 Abs. 1 Nr. 4.1 b) Anforderungen und Aufgaben einer erfolgreichen Verkaufstätigkeit darstellen c) durch eigenes Verhalten zur Kundenzufriedenheit und Kundenbindung beitragen §8 Abs. 1 Nr. 2.1 Nr. 4.2 i) Ergänzungs-, Ersatz- und Zusatzartikel anbieten

<p>5. Grundlagen des Rechnungswesens Der/Die Jugendliche</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ kann verkaufsbezogene Geschäftsvorgänge rechnerisch bearbeiten, z.B. den Kunden über die Gesamtkosten der gewünschten Waren informieren. ▪ kann die für die Berechnung notwendigen Hilfsmittel, wie Taschenrechner, einsetzen. 	<p>§8 Abs. 1 Nr. 7.3 a) Wareneingänge erfassen und kontrollieren, Abweichungen melden und Waren nach betrieblichen Regelungen weiterleiten Nr. 8.1 a) verkaufsbezogene Geschäftsvorgänge rechnerisch bearbeiten b) Rechenarten zur Lösung kaufmännischer Sachverhalte einsetzen c) für Berechnungen erforderliche Hilfsmittel nutzen</p>
---	--

Leistungsfeststellung:

Element 1 – Gespräch mit Fragestellung

Element 2-4 – Beobachtung / Kontrolle des Ergebnisses / Rückmeldung

Element 5 – Beobachtung, schriftlicher Test

Beschreibung der Art der Leistungsfeststellung, etwa Prüfgespräch, schriftlicher Test, kontinuierliche Tätigkeitsbewertung

Die Übereinstimmung dieses Qualifizierungsbildes mit den Vorgaben des § 3 der Berufsausbildungsvorbereitungs-Bescheinigungsverordnung wird durch die Industrie- und Handelskammer bestätigt.

07.08.2006
Datum


Unterschrift



Das Projekt „QuiB – Qualifizierungsbausteine im Betrieb“ hat die Verbesserung der betrieblichen Ausbildungsvorbereitung zum Ziel.
Das Projekt läuft von 01.03.2005-31.12.2007.

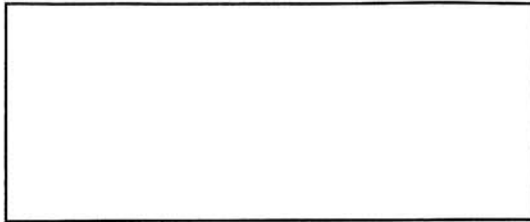
gefördert vom:



durchgeführt vom:



Institut für berufliche Bildung,
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH
Hermstraße 53
63065 Offenbach



(Name und Anschrift des Betriebes, Trägers oder sonstigen Berufsausbildungsvorbereitung)

Zeugnis

nach § 7 der Berufsausbildungsvorbereitungs-Bescheinigungsverordnung über die Leistungsfeststellung zum Abschluss des Qualifizierungsbausteins

Verkauf

(Bezeichnung des Qualifizierungsbausteins)

Herr/Frau
(Name) (Anschrift der teilnehmenden Person)
geboren am in
hat vom bis
(Dauer)
im Rahmen der
(Art der berufsausbildungsvorbereitenden Maßnahme)

an dem Qualifizierungsbaustein Verkauf
(Bezeichnung des Qualifizierungsbausteins)

teilgenommen und das Qualifizierungsziel mit

- ☐ gutem Erfolg
☐ mit Erfolg
(Einordnung gemäß § 6)

erreicht.

Das Qualifizierungsziel umfasst:

Der/Die Jugendliche kennt das Warensortiment des Betriebes, kann Kunden darüber im Laden und auch per Telefon und Fax informieren und beraten, sowie verkaufsbezogene Geschäftsvorgänge rechnerisch bearbeiten.

(Angaben zum Qualifizierungsziel)

Der Qualifizierungsbaustein ist dem anerkannten Ausbildungsberuf

Verkäufer/Verkäuferin.

(Bezeichnung des Ausbildungsberufes)

zuzuordnen.

Die fachlichen Bestandteile des Qualifizierungsbausteins sind dem beigelegten Qualifizierungsbild zu entnehmen.

Datum

Unterschrift(en).....

.....
(Betrieb, Träger oder sonstiger Anbieter der Berufsausbildungsvorbereitung)